

REPROFILIERMÖRTEL REPOL RM 04



- > schwundkompensiert
- > frost- taumittelbeständig
- > befahrbar

Produktbeschreibung

Mineralischer, gebrauchsfertiger, chloridfreier, chromatarmer Saniermörtel zur Betoninstandsetzung gemäß EN 1504-3 der Klasse R3 sowie zur Herstellung bzw. Reprofilierung von befahrenen Betonoberflächen. Schwinden wird durch zugesetzte quellende Substanzen kompensiert, um bei Unterfütterungs- und Versetzarbeiten Formstabilität gewährleisten zu können.

Im Innen- und Außenbereich vertikal und horizontal für flächige Schichtdicken bis zu 50 mm pro Arbeitsgang (partiell bis zu 80 mm möglich). Kann händisch oder maschinell mittels Estrichpumpe als Estrichersatz eingebracht werden. Für Betoninstandsetzungen zum Reprofillieren von mineralischen Untergründen wie Beton, Stahlbeton, Mörtel, etc.

Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
30 KG / PS		42 Stk.

Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebände lagerfähig: 730 Tage

Verarbeitung

Empfohlenes Werkzeug:

Langsam laufendes elektrisches Rührwerk, Spritzgerät, geeignetes Mischgefäß, Maurerkelle, Glättkelle, Spachtel.

Anmischen:

In einem sauberen Mischgefäß durch Einrühren mittels langsam laufendem Rührwerk homogen und knollenfrei anmischen (Mischzeit ca.1-2 Minuten).

Den Mörtel nach Möglichkeit nicht händisch anrühren, da es hierbei zu übermäßiger Wasserzugabe kommen kann. Eine nachträgliche Wasserzugabe zur Wiederaufbereitung bereits angesteifter Mischungen ist nicht zulässig.

Verarbeiten:

Den Mörtel in der gewünschten Konsistenz auf den vorbehandelten Untergrund aufbringen und durch

16720, REPROFILIERMÖRTEL REPOL RM 04, gültig ab: 01.02.2017, Magdalena Riegler, Seite 1

stampfen oder rütteln entsprechend verdichten. Die Schichtdicke muss mindestens 1,2 cm betragen und darf 5 cm nicht überschreiten.

Nachbehandlung:

Zu rasche Austrocknung des frischen Mörtels durch entsprechende Maßnahmen verhindern. Die Nachbehandlung muss mindestens 3 Tage durchgeführt werden.

Technische Angaben

Druckfestigkeit	≥ 48 MPa (R4)
Biegezugfestigkeit	(28d) ca. 8,5 MPa
Größtkorn	4 mm
Verbrauch	ca. 2,2 kg je Liter Frischmörtel
Schichtdicke	max. 5 cm
Verarbeitungstemperatur	über +5°C
Verarbeitungszeit	ca. 30 Min.
Wasserbedarf	0,16 l/kg
Festmörteldichte	ca. 2,0 g/cm ³
Mischzeit	1 - 2 Min.
E-Modul	ca. 30 GPa
Haftzugfestigkeit	(28d) ca. 2 MPa

Untergrund

Geeignete Untergründe:

Der Untergrund entspricht den Anforderungen der OVBB-Richtlinie – Erhaltung und Instandsetzung von Bauten aus Beton und Stahlbeton. Ferner ist der Untergrund tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sowie von korrosionsfördernden Medien wie z.B. Chloriden, und wird mind. 12 Stunden vor Instandsetzung bis zur Kapillarsättigung vorgeätzt. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 N/mm². Druckfestigkeit mind. 25 N/mm².

Untergrundvorbehandlung:

Schadstellen durch geraden Kantenschnitt abgrenzen und anschließend die gesamte zu beschichtende Fläche durch Schrämmen und Hochdruckwasserstrahlen von losen und schlechten Betonteilen befreien. Sämtliche Untergründe sind gründlich vorzunässen wobei jedoch Pfützenbildung zu vermeiden ist. Rostige Bewehrungseisen und solche, die in unzulässig chloridbelastetem Beton liegen, müssen vollständig bzw. bis die weißliche Schutzschicht am Betonstahl sichtbar wird, freigelegt werden. Das Eisen entrostet (Sandstrahlen) und mit geeignetem Bewehrungsschutz einstreichen.

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!

16720, REPROFILIERMÖRTEL REPOL RM 04, gültig ab: 01.02.2017, Magdalena Riegler, Seite 2

Estrich- und Mörteltechnik

- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.
- Angemischtes, bereits anzusteißen beginnendes Material darf nicht weiterverdünnt oder mit frischem Material versetzt werden!

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Vor direkter Sonneneinstrahlung, Wind und Wetter schützen!
- Angrenzende Bauteile schützen!

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.
- Bei Heizestrichen muss der normgerechte Ausheizvorgang vor der Verlegung erfolgen.
- Während der Verarbeitung und Erhärtung darf die Fußbodenheizung nicht eingeschaltet sein.

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Produktspezifische Informationen hinsichtlich Zusammensetzung, Umgang, Reinigung, entsprechender Maßnahmen und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz:

- Atemschutz empfehlenswert.
- Filter P2.

Handschutz:

- Schutzhandschuhe.
- Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Handschuhmaterial

- Handschuhe aus stabilem Material (z.B. Nitril) verwenden.
- Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.com abrufbar.